



Zug, 24. April 2010, 23:50 Uhr

102 / MEDIENMITTEILUNG

Risch: Schwerverletzter Motorradfahrer nach einem Selbstunfall

Ein Motorradfahrer stürzte und prallte anschliessend gegen einen Betonsockel, wobei er schwer verletzt wurde.

Am Samstagnachmittag (24. April 2010) fuhr ein Motorradfahrer um 13:40 Uhr auf der Küssnacherstrasse von Küssnacht her kommend in Richtung Risch. Auf Höhe der Bushaltestelle Eichengrundweg kam er rechts von der Fahrbahn ab und stürzte auf das Trottoir. Dabei prallte der Motorradlenker gegen einen Betonsockel einer Signaltafel. Bei dieser Kollision zog er sich schwere Verletzungen zu. Er musste vom Rettungsdienst ins Spital gebracht und später mit der REGA verlegt werden. Abklärungen ergaben, dass der Motorradfahrer keinen Führerausweis besitzt. Diesen musste er zu einem früheren Zeitpunkt abgeben. Bei dem Unfall entstand ein Sachschaden von rund zweitausend Franken.

Wer Angaben zu diesem Verkehrsunfall machen kann, wird gebeten, sich bei der Zuger Polizei unter der Telefonnummer 041 728 41 41 zu melden.

Weitere Auskünfte:

Judith Aklin, Kommunikationsbeauftragte der Zuger Polizei, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14).